

3 Monats

der
Evang.-Luth.
Kirchengemeinde
Fürstenzell



gruß

Dezember
2024
~
Februar
2025

Fürstenzell • Neukirchen • Neuburg • Neuhaus • Sulzbach

**„Gott ist Liebe;
und wer in der Liebe bleibt,**



**der bleibt in Gott
und Gott in ihm und ihr.“**

Inhaltsverzeichnis

Angedacht	2-3
Konfi-Kurs	4
Rückblick Erntedank	4-5
Aus unserer Gemeinde	6-9
Weltgebetstag 2025	10
Freud und Leid	11
Gottesdienste	12-13
Termine	13-14
Jahreslosung 2025	15
Geburtstage	16-17
Anschriften Impressum	23
Brot für die Welt	24

Liebe Leserin, lieber Leser,

„Macht hoch die Tür“ ist das erste Lied im Gesangbuch und ein gern gesungenes Adventslied. Es stimmt mit seiner feierlichen Melodie so richtig schön auf das Weihnachtsfest ein. Advent heißt: sich vorbereiten auf die Ankunft Gottes in der Welt. Wir wünschen Ihnen Zeit und ein offenes Herz, dass Sie sich einstimmen können auf die Ankunft Gottes auch bei Ihnen. Damit Sie ein friedliches Weihnachten und ein gesegnetes 2025 begehen können!

Ihre Pfarrers

Sabine und Johannes Keller

Angedacht „Gott ist Liebe“

„Es klingelt an der Tür. Elisabeth schaut hoch. Erst will sie nicht aufmachen, denn sie trägt ja nur ihren Morgenmantel... aber dann geht sie doch. Vielleicht ist es der Postmann. Sie öffnet die Tür und Jesus steht da. „Hallo“, sagt er, „ich bin`s.“ Er sieht ein bisschen verlegen aus. „Oh.“ Mehr fällt Elisabeth nicht ein. „Aber“, stammelt sie, „es ist doch noch gar nicht Weihnachten.“

So beschreibt Susanne Niemeyer in ihrem Buch „Jesus klingelt“ die Szene, in der Jesus bei einer Frau in unserer Zeit zu Besuch kommt. Einfach so – ohne Ankündigung. Und was macht sie? Sie redet mit ihm! Fragt, was er will. Und Jesus erzählt, dass er genug von dem ganzen vorweihnachtlichen Rummel hat. Das alles nerve ihn und er müsse mal verschlafen. Ob er rein kommen könne? Und so lässt Elisabeth ihn in ihre Wohnung und beide verbringen Elisabeths Pause-Tag zwischen Plätzchenbacken und Geschenkepacken zusammen. Eine wunderbare Insel

voller Ruhe, Durchschnaufen und Stillegenießen.

Beim Ratschen in der Küche fragt Elisabeth Jesus, was er sich zu Weihnachten wünscht. Jesus antwortet: „Ich will lieben und geliebt werden.“

Wenn Jesus an meiner Tür klingelt, dann hätte ich auch – nun vorbereitet durch die Geschichte von Susanne Niemeyer – einige Fragen an Jesus.

Warum ist denn noch nicht Frieden auf der Welt eingekehrt? Und wie kommen wir denn endlich dahin, dass Frieden und nicht Konflikte wachsen? Warum schaffen es alle, füreinander Geschenke zu kaufen, aber das Mitei-



einander wieder einzurenken scheint oft unmöglich? Was würde Jesus uns für die Adventszeit – die Vorbereitungszeit auf Weihnachten – raten?

Für Elisabeth ist der Pause-Tag mit Jesus der Moment, in dem es für sie in diesem Jahr Weihnachten wird. Vielleicht ist das ja mal was für uns zum Ausprobieren: sich Zeit für sich selbst nehmen und schauen, ob Gott dann nicht auch bei uns einkehrt. Damit die heilige Zeit keine eilige Zeit ist und wir mitbekommen, wenn Jesus bei uns vorbeischauen möchte. Denn er kommt oft ganz anders, als wir es erwarten. Er ist in einer liebevollen Geste, in einer kleinen Aufmerksamkeit, in einem Moment des Miteinanders.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit!

Sabine und Johannes Keller

Die neuen Konfis stellen sich vor

Der neue Konfi-Kurs ist im September gestartet und die neuen Konfis haben sich der Gemeinde im Gottesdienst am 20. Oktober vorgestellt.

Hannah, Jolene, Kenny, Marlon und Robin bereiten sich mit den Konfis aus den Gemeinden Ortenburg und Vils-hofen auf ihre Konfirmation am Samstag, den 31. Mai 2025 vor.

Mitte Oktober waren wir ein Wochenende in Rammelsbach (Foto) und haben uns besser kennengelernt und die Bibel genauer erkundet.

Wir wünschen euch eine schöne, erlebnisreiche und gesegnete Konfi-Zeit! Toll, dass ihr dabei seid!

Text und Bild: S. und J. Keller



Ökumenisches Erntedank- und Pfarrfest an einem neuen Platz

Das ökumenische Pfarrfest zu Erntedank begann am Sonntag, den 29. September mit einem Gottesdienst in der voll besetzten katholischen Pfarrkirche. Die beiden Fürstenzeller Kindergärten waren beteiligt. Das



Vorbereitungsteam hatte die „Biene“ als zentrale Figur ausgesucht. Pfarrerin Sabine Keller unterhielt sich mit Lehrer Simon Fischer, der im Maristengymnasium die Bienenarbeitsgruppe betreut. Die Kinder und Erwachsenen erfuhren, wie die Bienen für sich und die Menschen arbeiten. Pfarrer Wolfgang de Jong machte deutlich, in welchem Zusammenhang das mit der Schöpfung und dem Schöpfer steht. Da viele Familien den Gottesdienst besuchten, wuselte es in den Kirchenbänken ähnlich wie in einem Bienenstock – wie passend! Gelungen gestaltet wurde die Feier vom gemeinsamen Chor der evangelischen und katholischen Gemeinde. Der Weg zum Gelände, wo das Pfarrfest stattfand, war ein bisschen weiter als bisher gewohnt. Geboten war wie gewohnt viel: Essen vom Grillfleisch bis hin zu kreativen Salaten, der Frauenbund mit Kuchen und frischen Zwetschgenbavesen, eine reiche Getränkeauswahl, zu der auch der Schnapswagen von Pfarrer Wolfgang de Jong gehörte, Blasmusik von der Trachtenkapelle Fürstenzell, die noch spielte, als sich die Reihen schon wieder lichteteten. Die Mitarbeiterinnen der Kindergärten boten an, die Gesichter der Kinder zu schminken und Luftballontiere zu knoten, die Strickfrauen hatten Wollsocken im Angebot und sogar ein kleiner Flohmarkt war aufgebaut. Alle Erlöse gehen zugunsten der beiden Kirchengemeinden bzw. für soziale Zwecke. Wichtiger war jedoch, dass das ökumenische Pfarrfest die Gelegenheit bot, mit Menschen ins Gespräch zu kommen und eine schöne Zeit verbringen zu können. Das Pfarrfest war gut besucht, doch leider gelingt es nicht, die Besucher etwas länger als zwei Stunden zu halten. Trotzdem, so eine Stimme aus der Helferschar: „Es war ein tolles Fest.“ Auf einem sehr einladendem Platz.

*Helmuth Rücker,
Fotos: S. Keller,
H. Rücker*



Ergebnis der KV– Wahl:

In den Kirchenvorstand gewählt wurden Lilia Bickert, Gaby Hammer, Carmen Keller, Julia Rank und Maik Rudel. Berufen wurde Bernd Walthes.

Die Einführung des erweiterten Kirchenvorstandes findet im Gottesdienst am 1. Advent statt. Dabei werden auch die bisherigen Kirchenvorstände Ingrid Ohly, Gaby Pätzig und Hans-Otto Klebe verabschiedet. Sie gehen alle nach jahrzehntelanger Mitarbeit im KV in hochverdienten „Ruhestand“. An dieser Stelle schon mal „Vergelt's Gott“ für alles ehrenamtliche Mitdenken und Mitarbeiten!

Weihnachten mal anders – Gemeinschaft ist unbezahlbar

Herzliche Einladung zum weihnachtlichen Plausch

Wir treffen uns nach der Christvesper um 17 Uhr am Heiligen Abend im Gemeindesaal bei weihnachtlichen Klängen, Kerzenschein und einem festlichen Essen. Falls Sie etwas zum Büffet beitragen möchten, geben Sie uns bitte Bescheid, damit wir es miteinplanen können.

Wenn Sie daran teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte bis spätestens Montag, den 16. Dezember unter 08502/2690399 bei mir oder im Pfarrbüro 08502/258 an, damit wir planen können. Nennen Sie uns bitte Ihren Namen, Adresse und Ihre Telefonnummer. Falls Sie einen Fahrdienst benötigen, sagen Sie es uns, wir versuchen es zu organisieren.

Waltraud Schöning und Sandra Hensel

Ökumenischer Gottesdienst zur Gebetswoche zur Einheit der Christen

Am 24. Januar feiern wir um 19 Uhr ökumenischen Gottesdienst in der Christuskirche mit den Kirchenchören in der Gebetswoche zur Einheit der Christen zum Thema „Glaubst du das?“.



Die Texte für die Gebetswoche für die Einheit der Christen 2025 wurden von den Brüdern und Schwestern der Gemeinschaft von Bose in Norditalien vorbereitet. 2025 jährt sich zum 1.700. Mal das erste christliche ökumenische Konzil, das 325 n. Chr. in Nizäa in der Nähe von Konstantinopel, dem heutigen Istanbul, stattfand. Dieses Gedenken bietet eine einzigartige Gelegenheit, den gemeinsamen Glauben der Christinnen, wie er in dem auf diesem Konzil formulierten Glaubensbekenntnis zum Ausdruck kommt, zu reflektieren und zu feiern; ein Glaube, der auch in unseren Tagen lebendig und fruchtbar ist. Die Gebetswoche für die Einheit der Christen 2025 lädt dazu ein, aus diesem gemeinsamen Erbe zu schöpfen und sich intensiver in den Glauben zu vertiefen, der alle Christinnen eint. Als biblischer Text für die Gebetswoche 2025 wurde Johannes 11,17–27 ausgewählt. Das Motto der Gebetswoche, „Glaubst du das?“ (V. 26), geht auf den Dialog zwischen Jesus und Martha zurück, von dem der Evangelist Johannes berichtet. Er fand statt, als Jesus das Haus von Martha und Maria in Bethanien besuchte, nachdem deren Bruder Lazarus gestorben war.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zum Beisammensein und Austausch mit Essen und Trinken im Gemeindehaus ein.

Exerzitien im Alltag in der Passionszeit – Vorankündigung

Das Hamsterrad anhalten, einfach mal zur Ruhe kommen, aufatmen und durchatmen... Endlich mal wieder einen Moment Zeit haben... Zeit für Beziehungspflege: zu sich selbst, zu Gott... Kennen Sie diese Sehnsucht?

Die „Ökumenischen Exerzitien im Alltag“ bieten Raum für diese Seh-

sucht. Sie laden ein, sich selbst Zeit zu schenken, damit Sie bei sich und bei Gott sein können – einfach so, weil es bereichernd und heilsam ist – auch für Ihre zwischenmenschlichen Beziehungen.

„Exercitium“ bedeutet Übung. Es geht um die „Übung“, das eigene, ganz normale Leben in den Blick zu nehmen und sensibel zu werden für Gottes Wirken darin. Es geht darum, sich jeden Tag etwas Zeit für sich miten im Alltag zu gönnen.

Zusätzlich treffen sich die Teilnehmer:innen jede Woche in einer festen Gruppe, um ihre Erfahrungen in dieser besonderen Zeit auszutauschen. Teilnehmen kann jede und jeder. Ein bisschen Zeit und Neugier genügen.

„Ich bin da“ ist Titel und Programm der Exerzitien im Alltag 2025. Das Alte Testament erzählt, wie Gott sich in einem brennenden Dornbusch Mose offenbart. Nach seinem Namen gefragt, antwortet Gott mit diesem Wort: „Ich bin der Ich-bin-Da“. Gott kann gesucht und gefunden werden immer und überall, im Hier und Jetzt. „Ich bin da“ gilt auch für den Üben als Einladung, ganz bei sich zu sein, präsent im Hier und Jetzt des Körpers, der Seele und des Alltags. Wer bei sich selbst zu Hause ist, hat die Chance, Gott dort zu treffen.



Vorbereitungstreffen mit Klärung aller organisatorischen Fragen, Terminfindung und Anmeldung:

Dienstag, 04. Februar um 19 Uhr im evangelischen Gemeindehaus. Die Anmeldung kann auch telefonisch im Pfarramt erfolgen.

Kosten für das Begleitheft: 6 Euro

Die 5 Treffen in der Passionszeit finden nach Absprache einmal in der Woche statt. Termine werden online und im nächsten Gemeindebrief veröffentlicht. Bei Fragen melden Sie bitte bei Pfarrerin Sabine Keller.

Wussten Sie schon...

dass unsere Gemeinde in der App „Churchpool“ zu finden ist? Dort finden Sie aktuelle Infos und Fotos von Veranstaltungen, einen Impuls des Tages, Chat-Möglichkeiten und den aktuellen Gemeindebrief. Auch andere Gemeinden aus unserem Dekanat sind dort, z.B. Passau, Pocking, Vilshofen, Bad Griesbach.

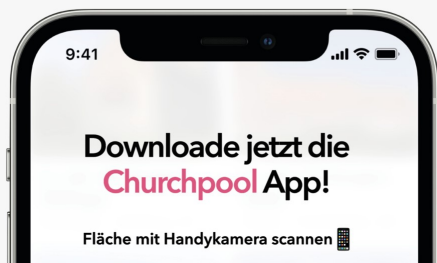
Neubepflanzung Kirchumgriff

Nachdem der Buchs rund um die Kirche gegen den Zünsler nicht mehr zu verteidigen war, wurde im Herbst die abgestorbene Hecke schweren Herzens entfernt. Gedanken rund um eine Neuanpflanzung wurden schnell gefasst: etwas Blühendes und Insektenfreundliches sollte es werden. Eine schöne Gestaltung kostet aber auch Geld, und das ist zusehends ein Engpass in unserer kleiner werdenden Gemeinde. Wenn die Gebäude älter werden, Kosten steigen und die Zuweisung sinkt, dann muss gut entschieden werden, was man sich leisten kann. Insofern war die Gestaltung des Kirchumgriffs auch ein Sorgenpunkt. Eine Lösung erstmal nicht in Sicht, bis eine großzügige Spenderin die Kirchengemeinde unterstützen wollte und die Idee einer Neuanpflanzung schön und wichtig fand. Und so wurde der Kirchengemeinde eine schöne Gestaltung der Beete rund um die Kirche geschenkt! Herzlichen Dank und vergelt's Gott!



Unsere Gemeinde hat eine App!

Neuigkeiten 📱, Ankündigungen 📢, Gruppen 💬 und vieles mehr direkt auf dem Smartphone.



Vorbereitung Weltgebetstag 2025

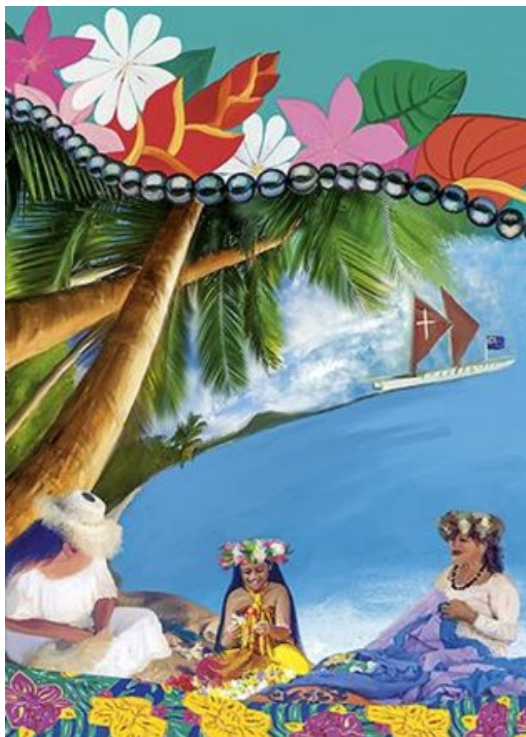
Das Vorbereitungsteam für den Weltgebetstag 2025 trifft sich am **Dienstag, den 11. Februar um 19:00 Uhr** im Gemeindesaal.

Wenn Sie Interesse haben, an diesem Gottesdienst mitzuarbeiten, kommen Sie einfach an diesem Abend ins Gemeindezentrum.

Falls Sie an diesem 1. Vorbereitungstreffen nicht können, melden Sie sich bitte bei mir (08502/2690399) oder im Pfarrbüro, damit wir Sie einplanen können und das Material für Sie bereithalten.

Waltraud Schöning

Zum Vormerken: Den Weltgebetstag feiern wir am **Freitag, den 7. März 2025** in der Christuskirche Fürstenzell. Die Gottesdienstordnung stammt von Frauen von den Cookinseln mit dem Thema „Wunderbar geschaffen“.



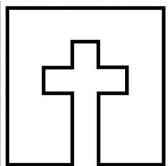
Folgende Gemeindeglieder vertrauen wir dem Segen Gottes an:



Getauft wurde:



Getraut wurden:

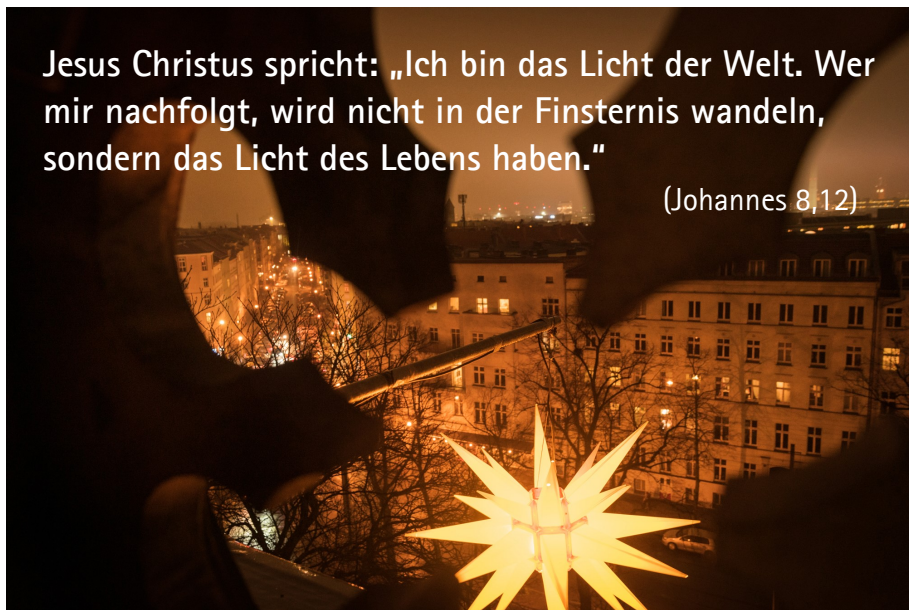


Kirchlich bestattet wurden:

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Namen in der Online-Ausgabe des Gemeindebriefs nicht veröffentlicht.

Jesus Christus spricht: „Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht in der Finsternis wandeln, sondern das Licht des Lebens haben.“

(Johannes 8,12)



Christuskirche Fürstenzell

- So 01.12. 9:30 h Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenchor
(Keller) **Kindergottesdienst**  | **Kirchencafé**
- So 08.12. 9:30 h Gottesdienst (Keller)
- So 15.12. 9:30 h Gottesdienst (John)
- So 22.12. 17:00 h Plätzchenandacht im Gemeindehaus (Keller)
- Di 24.12. 15:00 h Heiligabend: Familiengottesdienst mit 
Krippenspiel (Keller/Rank)
- 17:00 h Christvesper (Keller)
- Do 26.12. 9:30 h Gottesdienst mit Abendmahl (Keller)
- Di 31.12. 17:00 h musikalischer Gottesdienst zum Jahresschluss
mit Abendmahl (Keller)
anschließend Umtrunk um Gemeindehaus
- So 05.01. 9:30 h Gottesdienst mit Abendmahl zur Jahres-
lösung 2025 (Keller)
Kindergottesdienst  | **Kirchencafé**
- So 12.01. 9:30 h Gottesdienst (John)
- So 19.01. 9:30 h Gottesdienst (Keller)
- Fr 24.01. 19:00 h Ökumenischer Gottesdienst zur Gebetswoche
zur Einheit der Christen (ökum. Team)
- So 02.02. 9:30 h Gottesdienst mit Abendmahl (Keller)
Kindergottesdienst  | **Kirchencafé**
- So 09.02. 9:30 h Gottesdienst (Keller)
- So 16.02. 9:30 h Gottesdienst (John)
- So 02.03. 9:30 h Gottesdienst mit Abendmahl (Keller)
Faschings-Kindergottesdienst  | **Kirchencafé**

Kirche am Stein, Schärding

Di 25.12. 9:30 h Gottesdienst mit Abendmahl (Keller)

Pfarrhaus der Evang. Gemeinde Schärding, F.-X.-Brunner-Str. 30

Di 31.12. 17:00 h Gottesdienst zum Altjahresabend (Keller)

So 26.01. 9:30 h Gottesdienst mit Abendmahl (Keller)

So 23.02. 9:30 h Gottesdienst mit Abendmahl (Keller)

Gottesdienste im Azurit Seniorenzentrum Abundus, Fürstenzell

Do 28.11. 10:00 h Gottesdienst (Keller)

Do 20.02. 10:00 h Gottesdienst (Keller)

Gottesdienste im Azurit Pflegezentrum, Bad Höhenstadt

Mi 04.12. 15:00 h Gottesdienst (Keller)

Mi 19.02. 15:00 h Gottesdienst (Keller)

Gottesdienst im Wohnstift Innblick, Neuhaus am Inn

Di 10.12. 10:00 h Gottesdienst (Keller)

Di 19.02. 10:00 h Gottesdienst (Keller)

Kindergottesdienst Kontakt: Julia Rank, Tel.: 08502-922606

Für Kinder von 3-12 Jahren. Beginn in der Kirche, dann im Gemeindehaus. Siehe Gottesdienstplan.

Am 2. März feiern wir einen Faschings-Kindergottesdienst. Wer mag, kann gerne in Verkleidung kommen. Ist aber kein Muss!



Plätzchenandacht am 4. Advent um 17:00 Uhr

Im Gemeindehaus mit Plätzchen und Punsch stimmen wir uns mit Geschichten, Liedern und adventlicher Gitarrenmusik von Christian Vogl auf das Weihnachtsfest ein. Plätzchenspenden sind gern gesehen.

Im Winter wird die Kirche nur moderat geheizt, um Kosten zu sparen und die Umwelt und die Orgel zu schonen. Danke für ihr Verständnis!

Konfi-Gruppe**Kontakt: Pfarrerin Sabine Keller**

3. Konfi-Samstag: 07.12. 9:00 - 12:30 h in Ortenburg

4. Konfi-Samstag: 25.01. 9:00 - 12:30 h in Fürstenzell

5. Konfi-Samstag: 22.02. 9:00 - 12:30 h in Vilshofen

„Die Junggebliebenen“ Kontakt: Rosemarie Reichenbach,**Tel.: 08502-1390**

Mi 18.12. 14:00 h Der Sänger Peter Tilch ist zu Gast

Mi 22.01. 14:00 h Vortrag über das Hausnotrufsystem von Brigitte Kronawitter

Mi 26.02. 14:00 h Faschingsgaudi

Kirchenchor**Kontakt: Elke Wander, Tel.: 08502-3624**

Jeden Freitag 18:00 h Im Gemeindehaus

Kultur-Café**Kontakt: Ingrid Ohly, Tel.: 08502-1851**

Jeden Freitag 14:00 h Im Gemeindehaus

„Blaues Kreuz“**Kontakt: Rudolf Wege, Tel.: 08542-7895**

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat 18:30 h Im Gemeindehaus

Vortreffen Exerzitien im Alltag

Dienstag, 04. Februar 25 um 19:00 Uhr im Gemeindehaus (siehe S. 7/8)

Vorbereitung Weltgebetstag

Dienstag, 11. Februar 25 um 19:00 Uhr im Gemeindehaus (siehe S. 10)

Jesus Christus spricht: **Liebt eure Feinde;**

LUKAS 6,27-28

tut denen **Gutes**, die euch hassen!**Segnet** die, die euch verfluchen; **betet** für
die, die euch beschimpfen! »Monatsspruch **JANUAR 2025**

Prüft alles und behaltet das Gute!

Die Jahreslosung aus dem ersten Brief an die Thessalonicher lädt uns dazu ein, dass wir jeden Tag neugierig und mit Maßstäben gestalten. Paulus, von dem dieser Ratschlag stammt, ergänzt zum besseren Verständnis: „Meidet das Böse in jeder Gestalt.“

Aber wie macht man das: Alles prüfen und dabei das Gute behalten? Was ist eigentlich der Maßstab, an dem ich unterscheiden kann, was gut oder was böse ist, nützlich oder schädlich? Je nachdem, wen man fragt, bekommt man doch sehr unterschiedliche Antworten. Greta Thunberg sagt mir etwas anderes Elon Musk; ein Hedonist, dem es in erster Linie um Spaß im Leben geht, sagt etwas anderes als der Philosoph Immanuel Kant, der für eine vernunftgemäße und eigenständige Lebensführung steht. Ich frage deshalb den Apostel Paulus selbst. Er muss ja auf jeden Fall wissen, welchen Maßstab er vor Augen hat. In seinem Brief an die Philipper lese ich: „Ich bete darum, dass eure Liebe immer noch reicher werde an Erkenntnis und aller Erfahrung, so dass ihr prüfen könnt, was das Beste sei, damit ihr lauter und unanständig seid für den Tag Christi, erfüllt mit Furcht der Gerechtigkeit durch Jesus Christus zur Ehre Gottes und zum Lobe Gottes.“ (Philipper 1,9–11)

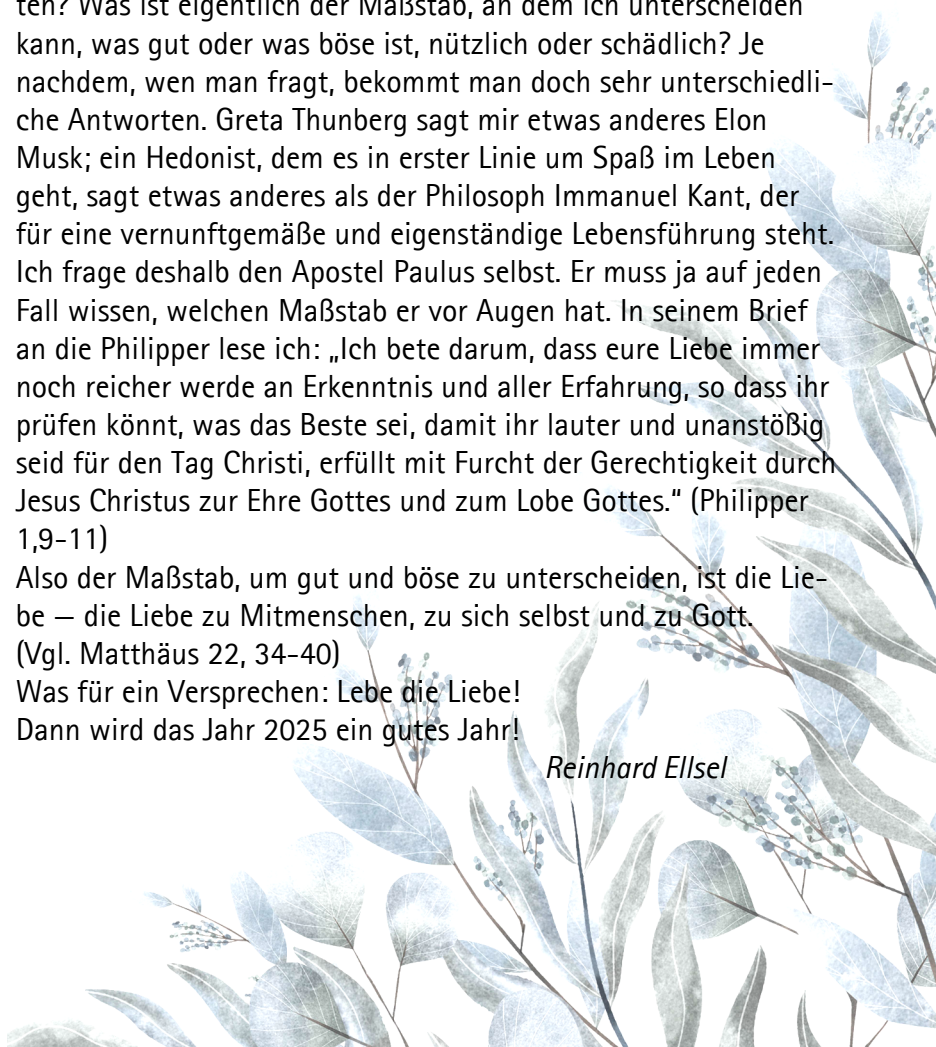
Also der Maßstab, um gut und böse zu unterscheiden, ist die Liebe – die Liebe zu Mitmenschen, zu sich selbst und zu Gott.

(Vgl. Matthäus 22, 34–40)

Was für ein Versprechen: Lebe die Liebe!

Dann wird das Jahr 2025 ein gutes Jahr!

Reinhard Ellsel



Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Namen in der Online-Ausgabe des Gemeindebriefs nicht veröffentlicht.

Wenn Sie der Veröffentlichung Ihrer Daten im Gemeindebrief widersprechen möchten, wenden Sie sich bitte ans Pfarramt.

Engel

Ein erleuchtender Wink. Eine bewahrende Hand. Ein ermunterndes Lied. Unerwartet. Plötzlich da. Irgendwoher. Gesandt aus einer Welt. Licht und stark und warm, ganz nah.

Reinhard Ellsel



GLASREPARATUREN ALLER ART

GLASEREI
GUTSMITL

Meisterbetrieb
Glasduschen
Bilderrahmen
Bleiverglasung

Johannes Schletterer Weg 9 · 94081 Fürstenzell
Tel. 085 02/92 23 97 · Fax 085 02/91 71 16
e-mail: gutsmitl-glas@t-online.de
Besuchen Sie unseren Verkaufs- und Ausstellungsraum

**WENN SIE BEI KRANKHEIT
ODER IM ALTER HILFE BRAUCHEN,
WIR SIND IMMER FÜR SIE DA!**



Passauer Straße 6 | 94081 Fürstenzell
TEL.: 085 02 92 28 10 | MOBIL: 01 71 5 77 08 56
www.pflegedienst-fuerstenzell.de

Wohnstift Innblick

Wir lieben Pflege - ganz natürlich

Unsere Leistungen im Überblick:

- > Ambulante Pflege
- > Beschützende Pflege
- > Tagespflege
- > Pflege stationär
- > Palliativpflege
- > Kurzzeitpflege
- > Betreutes Wohnen

Wir beraten Sie gerne bei allen Fragen zu Pflege, Kostenübernahme und Antragstellungen.
Informieren Sie sich unverbindlich. Wir freuen uns auf Sie.

Wohnstift Innblick GmbH

Am Klosterhof 2, 94152 Neuhaus

Tel.: 08503 915-0, www.wohnstift-innblick.de

Liebe Kundschaft,
wir danke Ihnen von ganzem Herzen für die gute und vertrauens-
volle Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!

Ein Gutschein als Weihnachtsgeschenk ist immer eine tolle Idee!!

AIGNER
Busreisen



Jägerwirth 54

94081 Fürstenzell

Tel.: 08502 / 231

www.aigner-busreisen.de

Kanzlei Rudel seit 1996 in Fürstenzell



Rechtsanwälte
in Bürogemeinschaft

Rudel & Stieß

Die Anwälte in Fürstenzell

Kanzlei Rudel & Stieß

Griesbacher Straße 5 · 94081 Fürstenzell · Tel.: 08502 3543 · Fax: 08502 3542
anwalt@rudel-stiess.de · www.rudel-stiess.de



Seit über 70 Jahren
in der Region

Telefon: 08502 / 1009

Kapfhammer
BESTATTUNGEN
Kapfhammer & Blöchl GbR

An Ihrer Seite in allen
Fragen zur Bestattung und
Bestattungsvorsorge.

Buchenweg 3 | 94081 Fürstenzell
info@bestattungen-kapfhammer.de | www.bestattungen-kapfhammer.de

Plank
Ambulanter Pflegedienst

Curare
Seniorengarten

FÜRSTENZELL
ORTENBURG
RUHSTORF

WIR BERATEN SIE GERNE!

Ambulanter Pflegedienst
Tel. +49 (0) 8502 / 91 71 33-0

Curare Seniorengarten
Tagespflegeeinrichtung
Tel. +49 (0) 8502 / 91 71 33-0

www.pflegeteam-passau.de
www.curare-seniorengarten.de

**Unsere Brillen
geben den richtigen Durchblick!**

westermeier
augen optik

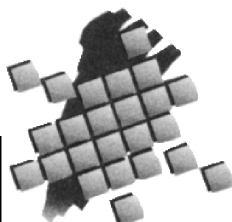
Griesbacher Str. 3, Fürstenzell ☎ 08502/915252

Seniorengerechtes Bad

- **Barrierefrei** - **Selbständigkeit im Alltag** -

Komplette Arbeitsleistung vom Fachmann:

- **INSTALLATION**
- **FLIESENLEGEN**
- **MALEN**



ANDREAS PETR

Passauer Straße 27
94152 Neuhaus/Inn

Tel. 08503/313, Fax 08503/590

andreas.petr@t-online.de

www.fliesen-petr.de



Fliesenleger-
Fachbetrieb

Die Pflegekassen und das
Landratsamt gewähren
Zuschüsse bis zu 14.000,- Euro
für medizinisch
notwendige Umbauten!

**Wir helfen
bei den Behördengängen!**

**seit über 45 Jahren
mit Meisterbrief**



GKR - GbR

Gerhard Gruber
Peter Kronpaß
Martin Rosenauer

**Heizung
Sanitär
Solar**

Erlenweg 3

94081 Fürstenzell

Tel.: 08502-1269

Fax 08502-9177980

email: gkr-1@t-online.de

- **physiotherapeutische
Heilbehandlungen**
- **intensive Entspannung für
Körper, Geist und Seele**
- **Wohlfühlanwendungen
in schönem Ambiente**

**gesund
und
vital**

Physiotherapie Wohlfühlen Silke Schroth



www.gesundundvital-schroth.de

PHYSIO
WOHLFÜHLEN
THERAPIE
GESUNDHEIT
ENTSPANNUNG

Marktplatz 13

94081 Fürstenzell

Telefon 08502/800-0

GUT BEHÜTET ÜBER DIE FEIERTAGE

UNSER PFLEGEANGEBOT

Stationäre Pflege

Kurzzeitpflege
[Urlaubs- & Verhinderungspflege]

Fürstenzeller Demenzkonzept

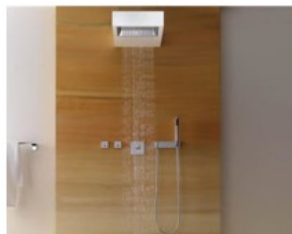
Offener/geschützter Wohnbereich

Tagespflege

*Gerne beraten wir Sie umfassend
und wünschen frohe Weihnachten!*



AZURIT Seniorenzentrum Abundus · Hausleitung Vincenz Hopper
Wieninger Straße 4 · 94081 Fürstenzell · T 08502 809-0
szabundus@azurit-gruppe.de · www.azurit-gruppe.de



Warmer Sommerregen,
kühle Nordseebrise



S+G GmbH & Co. KG

Griesbacher Straße 5
94081 Fürstenzell
Tel.: 08502 / 922800
Tel.: 08531 / 981200



die planung



Evang. — Luth. Pfarramt und Christuskirche

Kirchenweg 18, 94081 Fürstenzell

Pfarrer Johannes Keller und Pfarrerin Sabine Keller

08502 - 258 | pfarramt.fuerstenzell@elkb.de

www.fuerstenzell-evangelisch.de

Bürozeit: Donnerstag, 9:00 — 12:00 Uhr

Sekretärin: Maria Drozella, 08502 - 915724 (privat)

Vertrauensfrau: Julia Rank, 08502 - 922606

Prädikant: Holger John, 0175 - 9174777

Organistin: Tanja Gottwald, 08507 - 923621

Mesnerin: Lilia Bickert, 08502 - 917717

Kindergarten Arche Noah — Bahnhofstraße 19, Fürstenzell

Leitung: Kerstin Schön | 08502 - 5184 | kiga.fuerstenzell@elkb.de

www.arche-noah-furstenzell.de

Bankkonto der Ev. Kirchengemeinde Fürstenzell

VR-Bank Fürstenzell

IBAN: DE 92 7409 0000 0000 305 103. BIC: GENODEF1PA1.

Redaktion + ViSdP: Pfarrer Johannes Keller, Pfarrerin Sabine Keller

Erscheint kostenlos, Auflage 750 Stück, Druck: Rückert, Vilshofen

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 3. Februar 2025

Der nächste Monatsgruß erscheint Ende Februar 2025



Gottes Segen
im neuen Jahr

Frauen machen den Wandel stark

Dass immer noch so viele Kinder weltweit unter Hunger und Mangelernährung leiden, ist ein Skandal. Denn eigentlich wäre die Weltgemeinschaft in der Lage, alle Menschen satt zu machen. Dazu brauchen wir ein Ernährungssystem, das die nachhaltige kleinbäuerliche Landwirtschaft stärkt und jungen Menschen eine Perspektive bietet. „Wandel säen“ lautet das Motto der 66. Aktion von Brot für die Welt. Weil wir zusammen mit unseren Partnerorganisationen Hunger und Mangelernährung überwinden wollen, nehmen wir mit unserer Aktion besonders die Situation von Frauen in den Blick. Sie sind die Ernährerinnen ihrer Familien und spielen als landwirtschaftliche Produzentinnen eine entscheidende Rolle für die weltweite Ernährungssicherheit.

Wandel säen

66. Aktion
Brot für die
Welt
2024/2025



Helfen Sie helfen. Gemeinsam können wir viel erreichen.

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00

BIC: GENODED1KDB

www.brot-fuer-die-welt.de/spende



Brot
für die Welt